

Zum sofortigen Antritt wird von einem Sortiment einer Großstadt ein tüchtiger junger Mann gesucht, der Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzt. Gehalt 120 M monatlich.

Angebote mit Photographie u. Zeugnisabschriften unter L. S. # 1775 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Wir suchen zum 1. Juli einen durchaus tüchtigen jüngeren Gehilfen mit Kenntnissen der englischen Konversation. Zuverlässigkeit, Gewandtheit im Ladenverkehr, sowie Verständnis für Schaufensterdekoration sind Bedingung. Bewerbungen bitten wir Photographie, Zeugnisabschriften, sowie Angabe über Gehaltsansprüche und Militärverhältnis beifügen zu wollen.

Wiesbaden, 17. Mai 1910.

Moritz & Münzel.

Buchhandlungs- Gehilfe,

tüchtiger Verkäufer, ordnungsliebend, fleißig, energisch, zum 1. Oktober gesucht.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen an **Wilh. Marnet**, Neustadt/Naardt.

Antiquar — München. Zum 1. Juli suche ich für mein wissenschaftliches Antiquariat einen tüchtigen selbständigen Gehilfen. Derselbe muß alle Arbeiten des Antiquars vollständig beherrschen und imstande sein, mich bei Abwesenheit zu vertreten. Da der Posten ev. eine Lebensstellung werden kann, wollen sich nur Herren melden, welche an längeres Verbleiben denken. Gehalt nach Übereinkunft und den Leistungen entsprechend. Bewerbungen möglichst mit Empfehlungen u. Bild erbittet München, Löwengrube 1.

P. Zipperer's Antiquariat
Max Götze.

Zum 15. Juni, ev. 1. Juli suche ich einen tüchtigen Gehilfen, der mit den Nebenbranchen bewandert und an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Gef. Angebote bald erbeten. **Franz Wolf's Buchhandlung** in Steinau/Ober.

Für einen meiner Geschäftsfreunde in Westfalen suche ich zum 1. Juli einen gut empfohlenen, evangelischen zweiten Sortimentsgehilfen, der der auch Kenntnisse der Papierbranche besitzt. Gehalt M. 100.— monatlich.

Angebote mit Zeugnisabschriften erbitte mir unter # 1311.

Leipzig. **K. F. Koehler.**

Die Firma **Adolf Mottek** in Schneidemühl hat einen Gehilfenposten zu besetzen. Gehalt monatlich M. 120.—. Persönliche Bewerbungen nehme auch ich entgegen.

Otto Klemm
in Leipzig, Seeburgstrasse 100.

Offene Stellen weist den Herren Gehilfen unter Berücksichtigung besonderer Wünsche nach die Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes,

Leipzig, Sternwartenstr. 38.

Zum 1. Juli suche ich einen tüchtigen Gehilfen, der auch mit der Papierbranche vertraut ist.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschr., Bild u. Gehaltsanspr. erbeten.
Holzminden. **Fr. Wiegand.**

Zum 1. Juli suche ich einen jüngeren empfohlenen Gehilfen (evangelisch), dem daran liegt, längere Zeit zu bleiben. Gehaltsansprüche erbeten.
Köslin. **Alfred Hoffmann.**

Zum 1. Juli suche ich für meine Buchhandlung einen gut empfohlenen Gehilfen, militärfrei, der mit allen im Sortimentsbuchhandel vorkommenden Arbeiten vollständig vertraut und dem an einer Stellung von längerer Dauer gelegen ist. Herren, die erst kürzlich die Lehre vollendet haben, wollen sich, bitte, nicht melden.

Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche, Zeugnisabschriften und event. Photographie erbittet
Potsdam. **Aug. Heinr. Busch**
Hofbuchhandlung.

Zum 1. Juli oder früher suche ich noch 1—2 Gehilfen,

die gründliche Kenntnisse der

Theaterliteratur

besitzen müssen.

Gef. Angeboten bitte Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüche und, wenn möglich, Photographie beizufügen.

Leipzig.

Gustav Richter,
Theaterbuchhandlung.

Lehrling oder Volontär findet in uns. Antiqu., Verlags- u. Sort.-Buchhdlg. gründl. Ausbildung. Wir gewähren e. steig. Taschengeld bis 25 M mon. Schriftl. Meldungen mit Lebenslauf sind an **Krüger & Co.** in Leipzig, Liebigstr. 9 zu richten.

Zum 1. Juli suchen wir einen umsichtig und sicher arbeitenden Gehilfen mit guten Zeugnissen.

Der gef. Bewerbung, nebst Photographie, bitten Angaben über Schulbildung, Gehalt, Religion und Militärverhältnis beizufügen.

Kunstinteresse erwünscht.
Schlüter'sche Buch- u. Kunsthandlg.
Inhaber: **Wilh. Halle**
in Altona, Elbe.

Für ein kathol. Sortiment im Rheinlande wird zum 1. Juli d. J. ein fleissiger, braver, junger Gehilfe gesucht. Auch Herren, die soeben die Lehre verlassen haben, wollen sich unter Beifügung von Bild u. Zeugnisabschriften bewerben.

Gef. Angebote bitte unter # 1871 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

Strazzenführer!

Zu möglichst baldigem Eintritt wird ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe gesucht.
Ravensburg. **Otto Maier**, Verlag.

Stuttgart. — Für Auslieferung und Versand sucht eine grössere Stuttgarter Firma einen jungen, gewandt und sicher arbeitenden Gehilfen mit guter Handschrift, am liebsten aus der Leipziger Schule. Anfangsgehalt 110 M. monatlich. Der Eintritt sollte möglichst am 27. Juni d. J. erfolgen.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften unter # 1943 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Für mein internationales Sortiment suche ich sofort einen tüchtigen Gehilfen, der die deutsche, französische und englische Sprache beherrscht und möglichst über einige italienische Sprachkenntnisse verfügt.

Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie erbittet

F. Furchheim's Nachf. E. Prass,
Hofbuchhandlung in Neapel.

Zum 1. Juli d. J. wird in meinem Hause der erste Gehilfenposten frei. Tüchtige, jüngere Herren, die mit allen Arbeiten im Sortiment bestens vertraut und gewandt im Verkehr mit dem Publikum sind, wollen sich bewerben. Die Stellung ist angenehm und event. dauernd. Anfangsgehalt 125 M, bei guten Leistungen bald steigend. Zeugnisabschriften u. Photogr. bitte beizufügen.

Alfred Adolph
Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandlg.
in Tarnowitz, D/S.

Aufblühender Verlag mit vornehmer Tendenz sucht zum 1. Juli einen jungen, aber doch erfahrenen Gehilfen mit guter Allgemeinbildung. Der Posten erfordert vollkommene Vertrautheit in allen Verlagsarbeiten, wie: Herstellungswesen, Verkehr mit Drucker und Autoren, Vertrieb und Propaganda nach moderner Auffassung, Kontenführung und Auslieferung. Der betreffende Herr muss stilgewandt u. peinlich ordnungsliebend sein. Kenntnis der österreichischen Verh. erwünscht, aber nicht Bedingung. — Die Stellung ist angenehm und selbständig. — Angebote mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche, ohne Zeugnisabschriften, aber mit Angabe von Referenzen unter „H. W.“ # 1902 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für Lager und Kontor gewandter jüngerer Gehilfe zu möglichst baldigem Antritt von süddeutscher Verlagsbuchhandlung gesucht. Angeb. mit Angabe des letzten Gehalts u. Zeugnisabschr. u. K. Z. # 1901 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli suche ich für meine Buchhandlung, verbunden mit Nebenbranchen, einen durchaus tüchtigen j. Mann, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Selbiger muss durchaus ordnungsliebend und im Dekorieren bewandert sein und sich einem besseren Publikum gegenüber zu benehmen wissen. Stellung ist im Rheinland. Angebote umgehend unter **A. B. # 1916** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gewissenhafter, nicht zu junger katholischer Gehilfe, flotter Arbeiter, mit schöner Handschrift, erfahren im Rechnungswesen und Buchhaltung, mit guten Kenntnissen der kathol. Literatur und gewandt im Verkehr mit feinerem Publikum, findet am 1. Juli dauernde und gutbezahlte Stellung in lebhaftem Sortiment einer süddeutschen Residenzstadt.

Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Angabe von Referenzen unter L. H. # 1944 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.